

Jugend aktiv e.V.

Tannenweg 18 21227 Bendestorf Tel: 04183/6436 Fax: 04183/9759400 Mail: jugend-aktiv-jesteburg@web.de

Protokoll der 10. ordentlichen Mitgliederversammlung

Termin / Ort: 11. Mai 2009, 20.00 Uhr, Jesteburger Hof

Sitzungsende: 21.10 Uhr

Anwesende / Entschuldigte:

Regina Boenke, Anne Dietrich, Thomas Groß-Straten, Elisabeth Meinhold-Engbers, Helmut Pietsch, Petra Rasokat, Elena Riefert, Natascha Schäfer, Cornelia Ziegert

TOP 1. Eröffnung

Frau Schäfer begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2. Genehmigung des Protokolls vom 17.04.08

Das Protokoll der 9. ordentlichen Mitgliederversammlung wurde mit dem Sommerferienprogramm am 11.06.08 versendet und wird einstimmig genehmigt.

TOP 3. Bericht des Vorstandes und der Geschäftsführung

Über das vergangene und laufende Geschäftsjahr wird zu nachfolgenden Projekten berichtet:

Jugendhaus Jesteburg

Im Jahr 2008 hatte das Jugendhaus 175 Tage geöffnet. In den Sommerferien war es urlaubsbedingt vom 16.07.08 - 03.08.08 geschlossen. Zu Beginn des Jahres reduzierte sich die Besucherzahl schleichend, weil viele Mädchen aufgrund des Verhaltens von männlichen Besuchern und aufgrund von ersten festen Partnerschaften das Jugendhaus weniger besuchten. Bis zu den Sommerferien hatte das Jugendhaus eine Besucherzahl von durchschnittlich 25 Jugendlichen pro Tag. Der Jungenanteil erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr von 60% auf 80%, wobei der Mädchenanteil von 40% auf 20% zurück ging.

Kurz vor den Sommerferien wurden aufgrund mehrerer und wiederholter Verstöße gegen die Hausordnung längere Hausverbote erteilt. Die Hausverbote bezogen sich zu einem auf eine 4-köpfige Gruppe über 18-Jähriger, die dort Waren von unbestimmter Herkunft wie Handys etc. zum Verkauf anboten. Zum Anderen wurde einer Gruppe bestehend aus acht männlichen Jugendlichen von überwiegend unter 18 Jahren Hausverbot erteilt, weil sie durch nicht zu tolerierende hohe Gewaltbereitschaft gegenüber anderen Personen und Sachen, die bis hin zu massiven Gewaltandrohungen gegenüber dem Jugendhausleiter gingen, wiederholt auffielen und trotz Ermahnungen und kürzerer Hausverbote keine gewünschte Verhaltensänderung zu erreichen war.

Nach der urlaubsbedingten Schließung kamen kaum noch Besucher, weil die jungen Männer und Jugendlichen, denen ein längeres Hausverbot ausgesprochen worden war, andere Jugendliche massiv beeinflussten, in dem sie erst behaupteten, das Jugendhaus sei zu und/oder durch Gewaltandrohung die anderen Jugendlichen von einem Besuch abhielten.

Aus dieser Erfahrung heraus wird nach den Sommerferien ein Runder Tisch eingerichtet, bei dem sich alle Menschen und Institutionen in Jesteburg, die mit Kindern und Jugendlichen umgehen, frühzeitig über Problemherde austauschen sollen, um rechtzeitig Maßnahmen einleiten zu können.

Anfang Dezember fand diesbezüglich eine Helferkonferenz mit Beteiligung der örtlichen Polizei, der Verwaltung, der JSS-Ausschussmitglieder und dem Kreisjugendpfleger statt. Die zweite Gruppe der auffälligen Jugendlichen wurde am 30.04.09 ein Gespräch angeboten, um bei einer Wiedergutmachung und Verhaltensänderung seitens der Jugendlichen das Hausverbot ggf. wieder aufzuheben. Leider kamen die geladenen Jugendlichen nicht!

Im letzten Quartal des Jahre 2008 wurde damit begonnen, durch gezielte halboffene Angebote, wie z.B. eine regelmäßige Jugendredaktion, Disco, Lan-Party etc. gezielt weitere Jugendliche anzusprechen. Dies wird in 2009 mit einem speziellen Quartalsprogramm, welches gesondert in den Schulen und Geschäften verteilt wird, ausgebaut und weitergeführt. Seitdem steigen die Besucherzahlen wieder.

Ab 01.04.2009 haben wir als Unterstützung von Heiko Lenck Elena Riefert, die als Vorpraktikum für ihr Studium der Sozialpädagogik / Sozialarbeit für 6 Monate bei uns ein Praktikum ableistet. Sie betreut den seitdem eingerichteten Mädchentag immer dienstags von 16-20 Uhr.

Darüber hinaus ist geplant, das Jugendhaus mit Pflanzen, Tischdecken und Sofas gemütlicher zu gestalten und einen Antrag auf Erweiterung / Ausbau / Umbau des Gebäudes zu stellen. Hierzu wird 2009 mit dem neu gegründeten Jugendbeirat und dem JSS-Ausschuss eine Zukunftswerkstatt organisiert, in der die Jugendlichen erarbeiten, wie ein Jugendhaus gestaltet und ausgestattet sein sollte. Parallel dazu prüft die Verwaltung die Substanz des Hauses.

Computercafé Jesteburg

Die Besucherzahlen im Computer Café lagen in 2008 geschätzt bei 15 Jugendlichen ab 12 Jahren pro Öffnungszeit. Ca. 30% der Besucher waren Mädchen. Allerdings hatte auch hier die Situation der Hausverbote Folgen, denn nach den Sommerferien ging die Besucherzahl auf durchschnittlich 5 Besucher pro Öffnungszeit zurück.

Die Jugendlichen, die die Einrichtung besuchten, wollten hauptsächlich im Internet chatten, im Schüler VZ schreiben und sich präsentieren und wissen, wo sie kostenfrei Sachen für das Handy u.a. herunterladen können. Zwei bis drei Jugendliche pro Monat kamen, um für die Schule zu arbeiten. Im ersten Quartal des Jahres kamen die Jugendlichen vermehrt mit Bewerbungen und Lebensläufen. Einige Eltern besuchten das Computercafé und hatten Fragen zur Sicherheit von PCs im Internet, zu Firewalls und zur Nutzung von Netzwerken im Privatbereich.

Die 10-Finger-Tastatur-Kurse wurden mit 15 und 13 Teilnehmern durchgeführt. An dem Angebot „Präsentieren mit PowerPoint“ nahmen 15 Kinder ab 10 Jahren teil. Darüber hinaus nutzte die Freiwillige Feuerwehr Seevetal sowie der Deutsche Kinderschutzbund Harburg-Land e.V. die Räumlichkeit für eine Tagesschulung und der Kirchkreis Hittfeld führte einen Excel-Kurs für Senioren durch.

Aufgrund von häufiger auftretenden Beschädigungen im Flur und in den sanitären Einrichtungen und weil Herr Lenck die Aufsicht der Jugendlichen alleine nicht für den Flur und das Computer Café leisten kann, wurde im Flur vor dem Computercafé über die Turnhallentür eine Überwachungskamera montiert. Seit der Installation sind die Beschädigungen wesentlich zurück gegangen.

Ferienprogramme

Die Ferienprogramme von Jugend aktiv e.V. sind inzwischen weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und geschätzt und haben auch in anderen Samt- und Einheitsgemeinden Signalwirkung gezeigt, so dass auch dort Ferienprogrammaktivitäten entstanden oder ausgeweitet wurden.

Im Jahr 2008 haben wir in den Sommerferien 190 Angebote mit einer Gesamtanzahl von 3.620 Teilnahmen durchgeführt. Aufgrund zu geringer Nachfrage oder wetterbedingt sind 4 geplante Angebote ausgefallen. Im Gegenzug wurden 21 Zusatzveranstaltungen durchgeführt, um die große Nachfrage zu decken.

Das Sommerferienprogramm 2009 befindet sich im Druck und wird 190 Angebote enthalten. Den Mitgliedern wird in den nächsten Tagen das Programm vorab als PDF zugemailt.

Das Herbstferienprogramm wurde 2008 allein aus Werbebeiträgen und Spenden finanziert. Es wurden 60 Angebote mit insgesamt 896 Teilnahmen durchgeführt. Zwei geplante Angebote fielen wegen zu geringer Nachfrage aus, dafür gab es sieben Zusatzveranstaltungen. Die Finanzierung des Herbstprogramms 2009 ist durch die Unterstützung des Lions Club Jesteburg gesichert.

Jugendtreff Harmstorf

Anfang November 2007 sank die Teilnehmerzahl an den Samstagen bereits auf wenige Kinder ab und vererbte ab Dezember komplett, was sicherlich auch an den schlecht beheizbaren Räumlichkeiten lag. So blieb das Angebot bis zur Einweihung der neuen mobilen Skateelemente am 26.04.08 geschlossen. An der Einweihungsfeier erfreuten sich ca. 40 Kinder und zahlreiche Eltern sowie Politiker und Sponsoren. Im Anschluss daran, wurde der Treff ab Mai wieder etwas besser besucht. Im Juni kamen allerdings keine Interessenten zum betreuten Treff am Samstag, obwohl zahlreiche Kinder und Jugendlichen das nun vorhandene offen zugängliche Skateangebot außerhalb der Öffnungszeiten nutzten.

Jugend aktiv e.V. gab daher der Gemeinde Bendestorf und Harmstorf die Empfehlung, das Angebot mit Abschluss des Schulhalbjahres mit Sommerferienbeginn einzustellen. Das größere Skateelement (Quarterpipe) steht den Kindern und Jugendlichen nach wie vor zur freien Verfügung. Die kleineren Elemente sind dort eingelagert.

Sonstiges

- Im Jahr 2008 sind 35 und in 2009 bis jetzt 7 neue Mitglieder eingetreten. Demgegenüber standen 15 Austritte. Z.Zt. hat der Verein 232 Mitglieder mit einem Beitragsvolumen von 5.134,-€.
- In 2008 wendete sich eine Gruppe von 10-14 Jährigen Bendestorfer Jugendlichen an uns mit dem Wunsch, eine Skateanlage in Bendestorf zu erhalten. Daraufhin stellte Jugend aktiv e.V. einen Antrag, der dann im Herbst im JKSS-Ausschuss diskutiert wurde. Z.Zt. wird von der Gemeinde geprüft, ob es ein geeignetes Grundstück gibt, auf dem eine solche Anlage entstehen könnte und es wurden die dort aufzustellenden Geräte von den Jugendlichen näher spezifiziert.
- Beim Dorffest in Jesteburg am 05.07.08 war Jugend aktiv e.V. in Kooperation mit der IG Jesteburger Kindergärten e.V. an einem gemeinsamen Stand mit Kinderschminken und der Herausgabe von Luftballons und weiteren kleine Spielen präsent.
- In den Herbstferien konnten drei neue Jugendgruppenleiter/innen in Kooperation mit der Kreisjugendpflege ausgebildet werden.
- Am 30.10.08 startete im Jugendhaus der 12 x wöchentlich stattfindende Kurs „Übungen, Tipps und Lernstrategien für Schule und Alltag“ für Kinder ab 8 Jahren mit einer ausgebildeten Gedächtnistrainerin. An dem Kurs nehmen 8 Kinder teil.

- Am 06.11.08 startete eine Theaterwerkstatt in Bendestorf, an der innerhalb der Schulzeit wöchentlich 20 Kinder ab 6 Jahren teilnehmen und das Theaterstück „Der Prinz von Pumpeloni“ proben. Dieses Angebot wird ehrenamtlich von einer Mutter angeboten und von Jugend aktiv e.V. getragen. Vor den Sommerferien 2009 werden die Kinder mit dem Stück auftreten.
- Am 15.11.08 begann die erste von drei Töpferwerkstätten, die 14-tägig jeweils 3 x für 2,5 Std. im Jugendhaus durchgeführt werden. Der erste Kurs wurde von 10 Kindern ab 6 Jahren besucht. Die weiteren Kurse starten am 10.01.09 und am 21.02.09.
- Am 29. und 30.11.2008 beteiligte sich Jugend aktiv e.V. erneut am Weihnachtsmarkt in Jesteburg. Neben dem Angebot „Kinderschminken“ und „Zöpfe flechten“ wurden in einem Raum des Gemeindehauses wieder Gesellschaftsspiele aufgebaut, die von zahlreichen Familien mit Kindern auch während der Wartezeit aufs Schminken oder Flechten begeistert in Anspruch genommen wurden.
- Am 14.12.2008 fand eine Sonderveranstaltung für Mitglieder statt. Interessierte Familien (50 Teilnehmer) fuhren mit Jugend aktiv e.V. in das Märchen „Die kleine Meerjungfrau“ in das Deutsche Schauspielhaus.

TOP 4. Bericht der Finanzbeauftragten

Petra Rasokat erläutert den Anwesenden die Finanzsituation des Vereins und den Kassenbericht. Der Haushalt 2008 wird mit einem rechnerischen Überschuss von € 1.776,06 geschlossen.

TOP 5. Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer Cornelia Ziegert und Regina Boenke haben die Jahresabrechnung am 14.02.09 in der Geschäftsstelle stichprobenartig geprüft. Die Jahresabrechnung ist inhaltlich korrekt. Alle Zuwendungen wurden projektbezogen aufgelistet und abgerechnet. Die Gemeinde Jesteburg hat am 17.02.09 ebenso die ordnungsgemäße Verwendung der öffentlichen Zuschüsse geprüft und die Abrechnung für in Ordnung befunden.

TOP 6. Genehmigung der Abrechnung und Entlastung der Finanzbeauftragten

Cornelia Ziegert beantragt die Genehmigung der Jahresabrechnung und die Entlastung der Finanzbeauftragten. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7. Entlastung des Vorstandes

Cornelia Ziegert beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung des Vorstandes wird einstimmig beschlossen.

TOP 8. Wahl des Vorsitzenden des Vorstandes und der weiteren Vorstandsmitglieder

Für das Amt der ersten Vorsitzenden stellt sich als einzige Kandidatin die bisherige Vorsitzende Natascha Schäfer zur Verfügung. Sie wird einstimmig in ihrem Amt für drei weitere Jahre bestätigt und nimmt die Wahl an.

Für das Amt des Stellvertreters stellt sich alleinig Regina Boenke zur Verfügung. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Für das Amt der Finanzbeauftragten stellt sich erneut Petra Rasokat zur Verfügung. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Darüber hinaus wird Thomas Groß-Straten gebeten, den Vorstand mit Ideen zu bereichern. Herr Groß-Straten wird einstimmig zum Beisitzer gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 9. Festsetzung des Jahresmindestbeitrages

Nach langer Diskussion wird mit einer Enthaltung und einer Gegenstimme beschlossen, den Jahresmindestbeitrag auf € 12,- für Jugendliche und € 22,- für Erwachsene / Familien zu erhöhen.

TOP 10. Neuwahl von zwei Rechnungsprüfern

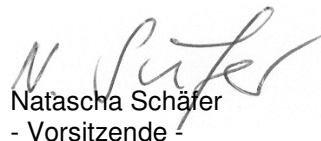
Als Rechnungsprüfer stellen sich Cornelia Ziegert und Helmut Pietsch zur Verfügung und werden einstimmig als Rechnungsprüfer für das Jahr 2009 gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

TOP 11. Anträge, Anregungen und Vorschläge, Sonstiges

Mit einem lockeren Austausch über die Situation im Jugendhaus endet die Sitzung.



Anne Dietrich
- Protokollführerin -



Natascha Schäfer
- Vorsitzende -